

FF Röthenbach St.W. e.V.

Löschblatt

Ausgabe 2/2007



**Informationen aus
dem Vereinsleben
und von der aktiven
Mannschaft**

Vatertag 2007

Der diesjährige Vatertag war eigentlich wie jedes Jahr. Zum Weißwurstfrühschoppen / Weißwurstnachmittagsschoppen (so lang hat´s nämlich gedauert) kamen unsere Kameraden aus Feucht.

Dieses Mal meine ich waren es so um die 25 Mann, unsere Wehr war mit ca. 20 Leuten vertreten.

Leider musste die Veranstaltung aufgrund der kühlen Witterung nun zum dritten Mal in Folge im Schulungsraum stattfinden. Nach dem Essen saß man gemütlich zusammen oder es wurde heftig gekickert. Das abendliche Grillen fiel in diesem Jahr aus.

Kurt Alex



Der Vorstandsbrief



Jetzt ist es wieder soweit!

Das Kanalfest steht unmittelbar vor der Tür. Roland und ich sind aufgeregt wie lange nicht. Die bisherige Unterstützung, die wir erfahren durften, hat mich außerordentlich gefreut. Arbeit gibt es allerdings noch zu Hauff! Die Personallisten stehen zum größten Teil schon fest. Es könnte jedoch sein, dass wir den einen oder anderen noch nicht kontaktiert haben. Bitte seht uns nach, falls wir jemanden „übersehen“ haben.

Aufgaben sind genug zu erledigen. Ich bitte deshalb alle Kameradinnen und Kameraden, ob bereits fest eingeteilt oder noch zur freien Verfügung, uns zu unterstützen. Auch Bekannte oder Freunde welche der Feuerwehr wohlgesonnen sind und gerne helfen würden, sind jederzeit herzlich willkommen. „Viele Hände, der Arbeit schnelles Ende“ sagt ein Sprichwort und es hat wohl recht.

Egal ob zum Aufbau am Freitag dem 27.07., zum Fest am Samstag dem 28.07., zum Abbau am Sonntag dem 29.07. oder an allen drei Tagen, jede Hilfe ist willkommen.

Ich hoffe der Wettergott meint es auch gut mit seinen Röthenbachern und tut das Seine zum Gelingen des Festes. Der Rest liegt dann in unser aller Hände und ich weiß, wenn alles passt, wird es wieder ein super Fest für alle. Egal ob Helfer oder Besucher, es muss allen Spaß machen!

Fortsetzung auf Seite 4

Natürlich gibt es auch aus der Verwaltung etwas zu berichten. So haben wir eine weitere Forderung der Mitgliederversammlung erfüllt und mit Günter Vater einen neuen Zeugwart benannt. Günter wird die Aufgabe zum 01.08.2007 wahrnehmen, da nach dem Kanalfest die Garage erfahrungsgemäß im besten Zustand ist. Sollte also in Zukunft ein Mitglied etwas ausleihen wollen, so geht dies nur noch über Günter. Im Übrigen weise ich in diesem Zusammenhang noch einmal darauf hin, dass ausschließlich Vereinsmitglieder berechtigt sind Vereinseigentum auszuleihen.

Außerdem hat der Verwaltungsrat einstimmig beschlossen auch in diesem Jahr einen Kameradschaftsabend zu veranstalten. Der Termin hierfür ist der 29.09.2007. Gefeierte wird dieses Jahr im Feuerwehrhaus, da unsere „Wache 4“ dieses Jahr 30. Geburtstag feiert. Grund genug diesen geselligen Abend für alle Vereinsmitglieder wieder einmal an gewohnter Stelle auszurichten.



Am Wochenende 01.-02.09.2007 feiert der Gesangsverein sein 100 jähriges Jubiläum. Zu diesem Anlass wird es am Sonntag dem 02.09. auch einen Festzug geben, zu dem ich ausdrücklich auch die passiven Mitglieder welche noch eine Uniform besitzen, recht herzlich einladen möchte. Wir unterstützen den Gesangsverein an diesem Tag auch durch Parkplatzeinweisung, wodurch natürlich Kameraden für den Festzug fehlen. Um dennoch ein ordentliches Bild der Röthenbacher Feuerwehr abzugeben, hoffe ich auf zahlreiche Teilnahme auch von ehemals aktiven Kameraden. Hierfür im voraus schon vielen Dank.

Selbstverständlich gab es auch einige gesellschaftlich Höhepunkte. So feierten einige Kameraden Geburtstag, zu welchen die Feuerwehr recht herzlich eingeladen war. Leider wurde durch interne Missverständnisse im letzten Löschblatt kein Geburtstag erwähnt. Hierfür möchte ich mich bei den Betroffenen nochmals in aller Form entschuldigen. Eine böse Absicht lag hier in keinsten Weise vor! Ein paar Impressionen der einzelnen Feiern findet Ihr in einem extra Bericht im Inneren.

Viel mehr kann ich zum momentanen Zeitpunkt noch nicht berichten. In der nächsten Ausgabe des „Löschblatt“ kann ich hoffentlich von einem erfolgreichen und harmonischen Kanalfest berichten, welches gerne in den Erinnerungen aller Helfer und deren Gäste bleibt!

Mit kameradschaftlichem Gruß

Frank Rösler, 1. Vorsitzender

Jürgen Neduck feierte 50sten Geburtstag

Anlässlich dieses „Jubeltages“ lud Jürgen den Verwaltungsrat am 11.3.2007 zu seiner Feier in die Räumlichkeiten der Grundig-Akademie ein. Neben jeder Menge kulinarischer Genüsse blieb auch die Zeit für das Gespräch mit Jürgen, seiner Anita und der anwesenden Familie. Mir bleibt nur zu sagen: danke Jürgen, für die Gastfreundlichkeit.

v.l.n.r.:
Wenz,
Anita,
Jürgen,
Udo,
Wolfgang
und
kniend
Stefan



Liebe Mitglieder,

Bald ist es wieder soweit, unser Kanalfest steht vor der Tür!

Deshalb möchte ich die Gelegenheit nutzen, euch um eure tatkräftige Unterstützung zu bitten.

Jeder Helfer ist herzlich willkommen!

Zu folgenden Terminen möchte ich euch um eure Mithilfe bitten:

Am **Freitag den 27. Juli um 18 Uhr am Gerätehaus.**

Hier werden wieder die Helfergruppen gebildet. Anschließend hat unser Horst Garke wieder ein „Aufbauvesper“ vorbereitet.

Am **Samstag den 28. Juli wollen wir uns um 8 Uhr am Festplatz** treffen, um den Aufbau zu vollenden. **Ab 14 Uhr beginnt der Festbetrieb mit Kaffee und Kuchen.**

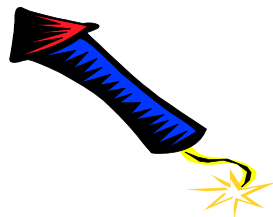
Am **Sonntag den 29. Juli ist um 9 Uhr allgemeines Aufräumen** angesagt. Auch hier möchte ich euch um eure Teilnahme bitten.

Nach beendeter Arbeit steht uns zum Abschluss noch ein Essen bereit.

Bitte kommt alle! Gemeinsam werden wir auch dieses Jahr das Kanalfest stemmen.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Euer
Roland Schirdewahn, 2 VO



Mitglied(er) wurde(n) 120

Vorab, wir haben kein Mitglied in unseren Reihen, welches 120 Jahre alt ist. Aber in gemeinsam erreichen dieses Alter mehrere. Am 27.11.2006 war es bei „Zweien“ soweit. **Gerd Schmidt** und **Paul Bleisteiner** feierten Ihren 60sten.

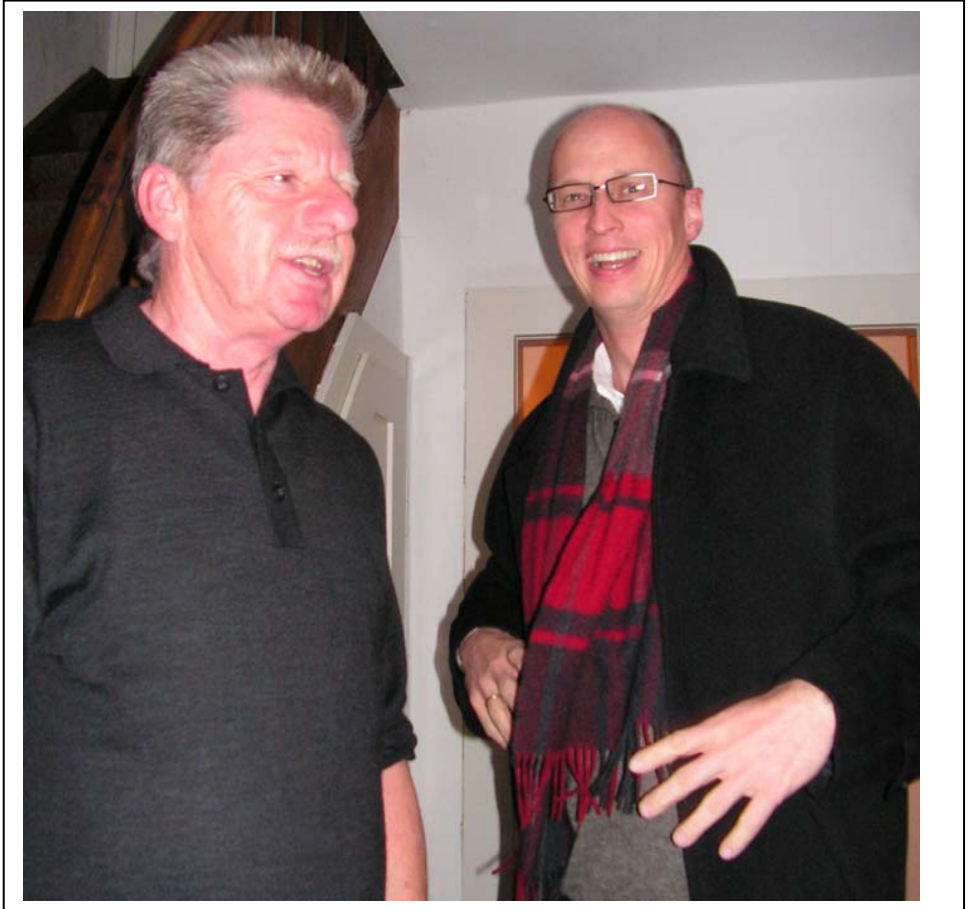
Für den geladenen Verwaltungsrat bedeutete das natürlich einen Marathon. Dieser begann bei Paul mit einer typisch fränkischen Spezialität: „Sauren Zipfeln“. Während dem Gespräch und einigen Geschichten aus der Vergangenheit verrann die Zeit wie im Flug. Wir bedanken uns bei Paul und Ulrike für Speis und Trank und wünschen weiterhin alles Gute.



„Was mach ich jetzt damit?“ scheint sich Paul zu fragen, was Kommandant und Ex-1-VO sichtlich freut.

lest weiter ab Seite 8

Direkt im Anschluss ging es weiter zu Gerd Schmidt.



„Kommt Ihr a scho? Gehd's rei do!“ lautete Gerds Begrüßung. Und wir folgten.





Auch bei Gerd rief das Geschenk eine seltsame Geste hervor. Was aber nur kurz anhielt. Denn kurz nach diesem Photo saßen wir bei Tisch. Wir wurden mit selbst belegten Schnittchen verköstigt. Dazu Radieschen und jede Menge Gesprächsstoff. So verging auch bei Gerd die Zeit wie im Fluge, worauf der Verwaltungsrat zu vorgerückter Stunde den Heimweg antrat.

An Gerd und Margot geht ein herzliches Dankeschön für den schönen Abend.

Entschuldigen möchte ich mich bei Paul und Gerd dafür, dass „Ihre Geburtstage“ erst in dieser Ausgabe des Löschblatts erscheinen und nicht schon in der letzten abgedruckt waren. Ich habe es vergessen.

Stefan Förtsch

Freiwillige Feuerwehr Röthenbach/St. W.
Löschblatt Juli 2007
Beitrag des Kommandanten
Zeitraum Ende April 2007 bis Ende Juni 2007

Bericht zu den Einsätzen

Im Zeitraum vom 28.04.07 bis 04.05.07 war die FF Röthenbach/St. W. insgesamt fünf Mal zum Parkplatz einweisen im Rahmen des Wendelsteiner New Orleans Jazz Festivals „Im Löhlein´s“ eingeteilt. An den restlichen Tagen waren vereinbarungsgemäß die Kameraden aus Wendelstein dort tätig.

Wasser im Keller gab es am 14.05.07 in einem Wohnhaus in der Schulstrasse. Nach dem Hinweis auf die Kostensatzung der Gemeinde Wendelstein wurde der geringfügige Schaden mit unserem Wassersauger beseitigt.

Mit dem Parkplatz einweisen ging es weiter am Wochenende des 19. und 20.05.07 beim Wandertag des German American Wanderclubs Röthenbach/St. W. mit unserem Freund Walter Schwarzbach an der Spitze.

Vielen Dank an dieser Stelle an die Kameraden, die sich immer wieder für diese zeitaufwändigen Aufgaben zur Verfügung stellen.

Der letzte Einsatz im Berichtszeitraum war am Samstag 16.06.07 um 06:00 Uhr früh. Per Piepser-Alarm wurden wir zu einem umgestürzten Baum in der Zufahrt zum Wohnhaus Alte Salzstrasse 39 gerufen. Der Baum war schnell beseitigt, die unnötigerweise mitalarmierten Kameraden aus Wendelstein mussten nicht nach Röthenbach ausrücken.

In der Statistik finden wir bei der Halbzeit des Jahres 2007 14 Einsätze. Wie oben beschrieben, geht ein großer Teil der Einsätze auf das Konto Parkplatz einweisen.

Bericht zu den Übungen

Eine spektakuläre Einsatzübung mit Atemschutz veranstaltete die FF Röthenbach/St. W. am 11.05.07, zusammen mit der FF Sperberslohe und der DLK30 der FF Wendelstein, am Schloss Kugelhammer.

Die Übung wurde von den Altgedienten Kameraden Günther Traub und Werner Dietz vorbereitet. Es begann mit einem Planspiel unter den Gruppenführern bereits ein paar Wochen vorher.

Hauptaufgabe für die FF Röthenbach/St. W. bei der Einsatzübung war die Menschenrettung aus dem Obergeschoß des Schlosses. Mit schwerem Atemschutz gingen die Retter über das Treppenhaus und über Steckleitern vor. Mit Hilfe der Drehleiter wurde der Verletzte, hervorragend dargestellt von unserem Kameraden Gerhard Schmidt, geborgen. Die Tücken des Objektes machten eine umsichtige, aber langwierige Bergung erforderlich.

Die Wasserversorgung wurde durch das LF8 der Röthenbach/St. W. von einem Hydranten, und von der FF Sperberslohe durch eine Schlauchleitung vom Alten Kanal hergestellt.

In seiner kurzen Ansprache am Ende der Übung bedankte sich der Kommandant der FF Röthenbach/St. W. bei allen Beteiligten für den Einsatz. Er nutzte die Gelegenheit, um den Kameraden Werner Dietz, der am 1. Mai 60 Jahre alt geworden war, vor versammelter Mannschaft zu würdigen und bis zum Termin der Gesetzesänderung über den Feuerwehrdienst zu „beurlauben“. Weiterhin stellte der Kommandant die neue Jugendgruppe vor

Durch unseren Vereinswirt Horst Garke und unsere Wirtsleute Kurt Alex und Roland Schirdewahn wurde eine Vesper vorbereitet, die wir im herrlichen Ambiente des Schlosshofes gemeinsam einnahmen. →

Zur Übung konnte neben vielen interessierten Zuschauern auch KBM Mederer begrüßt werden, der sich von der Leistungsfähigkeit der Ortsteilfeuerwehren überzeugen konnte.

Eine Nachbesprechung mit allen Führungskräften fand am Dienstag darauf im Feuerwehrhaus statt. Über die große Einsatzübung wurde auch im Schwabacher Tagblatt und im Gemeindeblatt ausführlich berichtet.

Vielen Dank nochmals an die Familie von Kress für die Zurverfügungstellung des Objektes und die großzügige Spende.

Das Bild zeigt den Einsatz der DLK30 zur Menschenrettung.



Die nächste Einsatzübung mit Atemschutz wurde dankenswerterweise von den Brüdern Michael und Frank Rösler vorbereitet und fand am 15.06.07 auf dem Gelände der ehemaligen Firma Reformbau, In der Lach statt.

Auch hier stand die Menschenrettung im Vordergrund. So mussten von den Atemschutztrupps eine vermisste Person in der Baracke gesucht und geborgen werden und viele gefährliche Güter aus dem Gefahrenbereich beseitigt werden. Die Situation verschärfte sich, als einer unserer Geräteträger einen Schwächeanfall simulierte und kurzfristig gerettet werden musste. Auch der Kommandant und sein Stellvertreter durften dieses Mal als Angriffstrupp mit ATS ihr Können beweisen.

Das Bild zeigt eindrucksvoll die Situation an der Einsatzstelle.



Bei den letzten Übungen wurden einige unserer Kameraden vermisst. Ich möchte an dieser Stelle an alle Kameraden freundlich appellieren, doch regelmäßig und zuverlässig an den Übungen teilzunehmen.

Kurz vor den Ferien darf ich mich bei allen Kameraden für ihre Arbeit recht herzlich bedanken und wünsche eine schöne Urlaubszeit mit euren Familien.

Röthenbach/St. W.
Juli 2007
Wolfgang Schröppel
Kommandant

Sie sind wieder vorrätig!!!!

Die begehrten Vereinscaps sind wieder vorrätig! Jedes Mitglied erhält diese Mütze auf Wunsch kostenlos! Zu beziehen sind sie über Michael Rösler, der meistens am Dienstag ab 19.00 Uhr im Gerätehaus verweilt oder privat über die 287539 telefonisch zu erreichen ist



Und noch einmal Geburtstage!

Am 1. Mai waren wir bei unserem ehemaligen 2. Kommandanten und 2. Vorsitzenden Werner Dietz zum 60. Geburtstag eingeladen. Im Gasthaus Gelber Löwe waren wir in geselliger Runde versammelt. Wir bewunderten den von Heinrich Stuhlfauth eingebauten Ventilator und Werner schwelgte in vergangenen Zeiten, als er noch regelmäßig „seinem Club“ die Ehre erwies. Wir danken Werner nochmals für diesen schönen Abend und hoffen auf eine baldige Verlängerung der Dienstzeit für Feuerwehrleute. Denn Werner Du weißt ja: Du machst momentan nur eine Pause! Bis dahin nochmals alles Gute!!



Fortsetzung „Und noch einmal Geburtstage“

Am 2. Mai waren wir dann im Kübler Hof zum 75. Geburtstag von unserem Ehrenmitglied Karl Schröppel geladen.

Die kurzweilige Feier war von schönen Einlagen der Familie und durch die ausgezeichneten Liedvorträge des Gesangvereins „Einigkeit“ geprägt. Natürlich hatten wir auch die Gelegenheit beim Schopf ergriffen und Karl über seinen Werdegang berichten lassen.

Da waren für uns zum Teil ja noch sehr jungen Feuerwehrler einige sehr interessante Geschichten dabei. Vielen Dank nochmals an Karl und seine Familie für diesen wirklich sehr schönen Abend!



Fortsetzung „Und noch einmal Geburtstage“

Am 2. Juli durften wir dann unserem Ehrenmitglied Fritz Ringer zu seinem 85. Geburtstag gratulieren. Fritz ist seit mittlerweile 67 Jahren Mitglied in unserem Verein und damit der Dienstälteste! In einer Zeit, da eigentlich alle genug mit sich selbst zu tun hatten, war Fritz bereit sich in den Dienst der Allgemeinheit zu stellen und war somit von 1949 – 1966 als 2. Kommandant mitverantwortlich für den Aufbau unserer Feuerwehr nach dem 2. Weltkrieg. Hierfür gebührt ihm unser aller Dank! Der Abend den wir mit ihm und seinen Gästen verbringen durften, war sehr angenehm und unterhaltsam. Die „Jungs“ von der „Einigkeit“ heizten dem Nebenraum im Gasthaus zur Post wie gewohnt kräftig ein! Vielen Dank nochmals an Fritz und seine Frau, welche an selben Tag Geburtstag feierte, für die freundliche Einladung und den schönen Abend.





Vorsitzender Frank Rösler und Schriftführer Michael Rösler beim lustigen Plausch mit Ehrenkassier Georg Brunner der sich für das leibliche Wohl bei Fritz Ringers Geburtstag verantwortlich zeigte!

Schlussatz:

Sämtliche Verdienste, welche alle Jubilare zweifelsohne für die Feuerwehr erbracht haben, aufzuzählen würde sicherlich ein eigenes Löschblatt in Anspruch nehmen.

Es können sich jedoch alle bewusst sein, dass wir sehr wohl wissen, was wir an jedem einzelnen gehabt haben und hoffentlich noch lange haben werden!

Frank Rösler
1. Vorsitzender

Drei auf dem Sofa...



Rechts: Vereinsdiener a. D., Gerätewart a. D.,
Fahrdienstleiter a. D., Maschinistenausbilder a. D.,
Reserve-Gruppenführer, Reserve-Atemschutzträger,
Reserve-Maschinist, Kommandant

Mitte: Maschinist i. R., stv. Kommandant i. R.,
Holzwurm i. R., Ehrenmitglied

Links: Schriftführer a. D., 1. Vorsitzender a. D.,
Atemschutzwart a. D., Feuerwerker,
Atemschutzgeräteträger, Hauptfeuerwehrmann.
...mal sehen was noch dazukommt!

Bild: S. Förtsch (fotografiert in der Generalversam-
mlungspause im "Foyer" des Obergeschosses beim
Gerch & Friedrich),
Text: Wenz

Der Nachwuchs ist begeistert....

Viel war los in letzter Zeit...die Röthenbacher Truppe ist inzwischen auf stolze 12 Jungs und Mädels gewachsen, die regelmäßig und stark bei den Übungen der Wendelsteiner Gesamt-Jugend dabei sind.

Auch der Sommer wurde am 15.06. mit dem jährlichen Sonnwendfeuer in Wendelstein begrüßt. Allerdings war nicht wirklich viel vom Sommer zu spüren - pünktlich zum Fackellauf regnete es wie aus Eimern.



Am 26.06. hieß es dann "Hurra, die Schule brennt"!

Bei einer großen Übung, zusammen mit einigen anderen Jugendfeuerwehren, stellten unsere Neueinsteiger erfolgreich ihren ersten Löschangriff an der Großschwarzenloher Schule auf die Beine.



Am Wochenende vom 30.6. bis 01.07 waren wir mit 6 Jugendlichen am 26. Kreisjugendfeuerwehrtag in Rednitzhembach vertreten. Bei recht gutem Zeltwetter konnte die Röthenbacher Mannschaft bei den Spielen mit viel Wasser und Feuerwehr-Technik teilnehmen.

Markus Reiser, Jugendwart

Termine:

Nachdem in diesem Löschblatt Platz ist, werden die Termine ausnahmsweise nicht wie gewohnt als Einlegeblatt beigefügt! In den nächsten Ausgaben wird sich dies hoffentlich wieder ändern!

Die Redaktion

Juli:

Sonntag	22.07	09.00 Uhr	Fahrdienst TLF Vater, Förtsch, Braun
Dienstag	24.07.	18:30 Uhr	Jugend Gesamt
Freitag	27.07.	18:00 Uhr	Aufbau Kanalfest
Samstag	28.07.		Kanalfest
Sonntag	29.07.	09:00 Uhr	Abbau Kanalfest

August:

Freitag	10.08.	18:00 Uhr	Atemschutzgruppe
Sonntag	19.08.	09:00 Uhr	Fahrdienst TLF Kießkalt, Kilian, Garke
Freitag	24.08.	18:00 Uhr	Gruppenübung
Dienstag	28.08.	18:00 Uhr	Gerätedienst Alex, Traub, Kelch

Noch mehr Termine:

September:

Samstag	01.09.	00:00 Uhr Seite 2	100 Jahre „Einigkeit“
Sonntag	02.09.	09:00 Uhr	Fahrdienst LF8 Rösler F. u. M. Bleisteiner
Sonntag	02.09.	00:00 Uhr	100 Jahre „Einigkeit“
Dienstag	04.09.	18:00 Uhr	Gerätediens
Samstag	08.09.	00:00 Uhr	Tag der offenen Tür
Mittwoch	12.09.	18:30 Uhr	Atenschutzgruppe
Sonntag	16.09.	09:00 Uhr	Fahrdienst TLF Kelch, Schröppel, Neduck
Dienstag	18.09.	19:00 Uhr	Gruppenführer
Freitag	21.09.	18:00 Uhr	Gruppenübung
Dienstag	28.08.	18:00 Uhr	Gerätediens Rösler F., Garke Bergmann F., Gruber Liebel, Bauer

Alle Angaben ohne Gewähr!!!



Besucht uns auch im Internet unter:
www.feuerwehr-roethenbach.de

Herausgeber: FF Röthenbach St. W. e.V.

Ausgabe 2-2007

Auflage 150 Stück

Gestaltung M.Rösler

Beiträge geben die Meinung des Verfassers, nicht des Vereins, wieder!

Druck: Digitales Druckzentrum Wendelstein

Verteilung durch G. Schmidt